

| Modul | akad. Periode | Woche | Veranstaltung: Titel | LZ-Dimension | LZ-Kognitionsdimension | Lernziel |
|--------------|----------------------|--------------|--|------------------------------|-------------------------------|---|
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Arthritis, Osteitis und Osteomyelitis | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | im Rahmen der Differentialdiagnose von Gelenkschwellung und Gelenkschmerzen immunologische von infektiösen Arthritiden unterscheiden können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Arthritis, Osteitis und Osteomyelitis | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Krankheitsbilder 'rheumatoide Arthritis', 'Spondylarthritiden', 'septische Arthritis', 'Osteitis' und 'Osteomyelitis' in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen, einschließlich Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Arthritis, Osteitis und Osteomyelitis | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Risiken für das Auftreten von Gelenk- und Knocheninfekten beschreiben können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Patient*in mit Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises Kollagenosen und Vaskulitiden | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Krankheitsbilder 'Arteriitis temporalis' und 'Polymyalgia rheumatica' in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen, einschließlich Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Patient*in mit Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises Kollagenosen und Vaskulitiden | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die Krankheitsbilder 'systemische Sklerose' und 'ANCA-positive Vaskulitis' grob skizzieren und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Differentialtherapie rheumatologischer Erkrankungen am Beispiel der rheumatoiden Arthritis | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die symptomatische Schmerztherapie von Arthritiden mit nichtsteroidalen Antirheumatika (NSAR) am Beispiel der rheumatoiden Arthritis beschreiben können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Differentialtherapie rheumatologischer Erkrankungen am Beispiel der rheumatoiden Arthritis | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Prinzipien der disease modifying antirheumatic drugs (DMARD) im Vergleich zu nichtsteroidalen Antirheumatika (NSAR) beschreiben können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Differentialtherapie rheumatologischer Erkrankungen am Beispiel der rheumatoiden Arthritis | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | disease modifying antirheumatic drugs (DMARD) in klassische/ synthetische und Antikörperbasierte DMARD (Biologics) einteilen und wichtige Substanzvertreter zuordnen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Differentialtherapie rheumatologischer Erkrankungen am Beispiel der rheumatoiden Arthritis | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die klinisch-pharmakologischen Eigenschaften (Indikationen, Wirkmechanismen, unerwünschte Wirkungen, Kontraindikationen, pharmakokinetische Charakteristika, praktische Handhabung) von disease modifying antirheumatic drugs (DMARD) erläutern können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Differentialtherapie rheumatologischer Erkrankungen am Beispiel der rheumatoiden Arthritis | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | nichtmedikamentöse Therapieansätze (wie physikalische Therapie, Ergotherapie und orthopädische Verfahren) und deren Indikationen bei der rheumatoiden Arthritis erläutern können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|--|---|-------------|--|
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Differentialtherapie rheumatologischer Erkrankungen am Beispiel der rheumatoiden Arthritis | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | den praktischen Einsatz von klassischen/synthetischen sowie Antikörper-basierten disease modifying antirheumatic drugs (DMARD) gestalten können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Medikamentöse Prävention und Therapie der venösen Thrombembolie sowie ihrer Komplikationen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | am Beispiel der Lungenarterienembolie den Stellenwert und die Prinzipien der Lysetherapie erläutern können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Medikamentöse Prävention und Therapie der venösen Thrombembolie sowie ihrer Komplikationen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | den praktischen Einsatz von Antikoagulantien unter Berücksichtigung von Indikationen, Applikationswegen, Kontraindikationen und unerwünschten Arzneimittelwirkungen bei der Prophylaxe und Therapie der venösen Thrombembolie erklären können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Medikamentöse Prävention und Therapie der venösen Thrombembolie sowie ihrer Komplikationen | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | den praktischen Einsatz von parenteralen und oralen Antikoagulantien gestalten können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Dickes Bein | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | lymphatische Abflussstörungen in primäre und sekundäre Lymphödeme sowie nach Stadien einteilen und differentialdiagnostisch Ursachen für andere Ödeme benennen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Dickes Bein | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Maßnahmen der komplexen physikalischen Entstauungstherapie und deren Einsatz im Rahmen der Behandlung von Lymphödemem erläutern können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 4: Weichteiltumore aus der Sicht der Pathologie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Linienzugehörigkeit der Weichgewebstumore erläutern können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 4: Weichteiltumore aus der Sicht der Pathologie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Klassifikation und das Grading der Weichgewebstumore erläutern können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 4: Weichteiltumore aus der Sicht der Pathologie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | am Beispiel des Liposarkoms und des Lipoms anhand von Bildern die makroskopischen und histologischen Kriterien zur Diagnosefindung erläutern können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: Nichtinvasive und invasive Angiographie der Extremitäten und radiologische Interventionen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | Vor- und Nachteile der unterschiedlichen nicht-invasiven und invasiven bildgebenden Methoden der Gefäßdarstellung (CT-Angiographie, MR-Angiographie und invasive Angiographie) vergleichen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: Nichtinvasive und invasive Angiographie der Extremitäten und radiologische Interventionen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die angiographischen Befundmuster ausgewählter Erkrankungen der Gefäße (akuter arterieller Gefäßverschluss, Thrombose, Blutung, periphere arterielle Verschlusskrankheit und Aneurysma) erkennen und zuordnen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: Nichtinvasive und invasive Angiographie der Extremitäten und radiologische Interventionen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | unterschiedliche Verfahren der endovaskulären Therapie (Embolisation, Coiling, percutane transluminale Angioplastie, Stenting) in Grundzügen beschreiben können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|---|---|-----------|---|
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: "Wieder auf die Beine kommen!": Nachbehandlungskonzepte und physiotherapeutische Verfahren | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die nach Operationen an den Extremitäten angewendeten Nachbehandlungskonzepte beschreiben können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: "Wieder auf die Beine kommen!": Nachbehandlungskonzepte und physiotherapeutische Verfahren | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | im Rahmen von Frühmobilisation und Frührehabilitation die Grundzüge der mobilisierenden Physiotherapie und das Messinstrument Barthel-Index darstellen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: "Wieder auf die Beine kommen!": Nachbehandlungskonzepte und physiotherapeutische Verfahren | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | den befundorientierten Einsatz von additiven Heil- und Hilfsmitteln im Rahmen der physiotherapeutischen Nachbehandlung von Operationen oder Erkrankungen erläutern können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit übergreifender immunologischer Erkrankung | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit übergreifenden immunologischen Erkrankungen eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit übergreifender immunologischer Erkrankung | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | die exemplarisch bei Patient*innen mit übergreifenden immunologischen Erkrankungen erhobenen Befunde in Bezug auf Anamnese und körperliche Untersuchung, Differentialdiagnose, Weg der Verdachts- zur Arbeitsdiagnose und den Plan für die weiterführende Diagnostik und Therapie berichten und diskutieren können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit übergreifender immunologischer Erkrankung | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit übergreifenden immunologischen Erkrankungen pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit übergreifender immunologischer Erkrankung | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit übergreifenden immunologischen Erkrankungen eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit übergreifender immunologischer Erkrankung | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit übergreifenden immunologischen Erkrankungen abschätzen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit übergreifender immunologischer Erkrankung | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | den Schweregrad und Verlauf der Erkrankung bei Patient*innen mit übergreifenden immunologischen Erkrankungen einschätzen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit übergreifender immunologischer Erkrankung | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage der Verdachtsdiagnose und des Schweregrads der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit einem übergreifenden immunologischen Erkrankungen herleiten und planen können. |
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit übergreifender immunologischer Erkrankung | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit übergreifenden immunologischen Erkrankungen die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend bewerten können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|---|---|----------|--|
| M27 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit übergreifender immunologischer Erkrankung | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit übergreifenden immunologischen Erkrankungen das allgemeine und spezifische Behandlungskonzept darlegen können. |
|-----|----------|------|---|---|----------|--|